

Kalypso ist bei Homer eine Tochter des Atlas, die auf der Insel Ogygia lebt und dort den gestrandeten Odysseus sieben Jahre zurückhält. In Döblins Gesprächen über die Musik erscheint sie als eine «Versonnene», und in ihrer Nähe ist ein Mann, der sich aus einem Hochzeitsschiff gerettet hat. Mit ihm, dem Musiker, ergeht sich Kalypso in Diskursen über die «Ordnung und Fesselung der Töne», über Rhythmik, Tonleitern und musikalische Formen, aus denen sich eine Theorie des Musikalischen entwickelt.

Der Text ist zuerst 1910 in Herwarth Waldens Wochenblatt «Der Sturm» erschienen, jedoch ohne das neunte Gespräch, das 1920 in der Zeitschrift «Melos» publiziert wurde. Diese Ausgabe macht Döblins musiktheoretische Konfession zum ersten Mal vollständig und unter Berücksichtigung der Döblinschen Zettelkonvolute zugänglich.